

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2004/2005

Ausgegeben am 1. Juni 2005

30. Stück

129. Ernennung Direktor der Sektion (Division) „Medizinische Biochemie“ des Biozentrums Innsbruck
130. Hearing Berufung "Exp. Neonatologie"
131. Hearing Berufung "Klinische Pharmakologie"
132. Medizinische Universität Innsbruck - Das akademische Jahr - Einteilung des Studienjahres 2005/06
133. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)
134. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski –Förderungsfonds"
135. Verständigung über die gemäß §54 ArbVG durchgeführte Bestellung des Wahlvorstandes zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl einer Behindertenvertrauensperson.
136. Wahl einer Behindertenvertrauensperson
137. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

129. Ernennung Direktor der Sektion (Division) „Medizinische Biochemie“ des Biozentrums Innsbruck

Das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 01.06.2005 beschlossen, **Herrn Univ.-Prof. Dr. Ludger Hengst** zum

Direktor der Sektion (Division) „Medizinische Biochemie“ des Biozentrums Innsbruck

zu ernennen.

Die Funktionsperiode beträgt 5 Jahre, beginnend mit dem 15.03.2005 endend mit dem 14.03.2010.

O.Univ.-Prof. Dr. Hans GRUNICKE

R e k t o r

130. Hearing Berufung "Exp. Neonatologie"

Im Medizin-Zentrum Anichstraße 35, Seminarraum 2

13. Juni 2005:

8:00 **Mihatsch Walter**, Universität Ulm
Probiotics and prebiotics in preterm infant nutrition

8:45 **Blomgren Klas**, Göteborg University
Pathological apoptosis in perinatal brain injury

9:30 **Felderhoff-Müser Ursula**, Humboldt-Universität, Berlin
The role of hyperoxia in the pathogenesis of neonatal brain injury

10:15 **Holzinger Andreas**, Ludwig-Maximilians University, München
The Molecular Basis of 3-Methylcrotonyl-Coenzyme A Carboxylase Deficiency

14. Juni 2005:

8:00 **Rieger-Fackeldey Esther**, Ludwig-Maximilians University, München
Regulation of breathing under different pulmonary conditions

8:45 **Schneider Holm**, Universität Erlangen
Epidermolysis bullosa congenita - a hopeless fate? From functional genomics towards novel therapeutic approaches

9:30 **Thome Ulrich**, Universität Ulm
Novel Therapies to improve alveolar fluid clearance and alleviate infant and adult respiratory distress syndrome.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Rektor

131. Hearing Berufung "Klinische Pharmakologie"

Hörsaal Institut für Biochemie, Peter-Mayr-Str. 1a

29. Juni 2005:

9:00 PD Dr. **Fattinger Karin**, Universitätsspital Zürich
"Arzneimittelsicherheit in Klinik und klinischer Forschung"

9:30 PD Dr. **Gerloff Thomas**, Charité Berlin
„Pharmakologische und pharmakogenetische Aspekte von Efflux- und Aufnahmetransportern“

10:00 Ao.Univ.-Prof. Dr. **Jilma Bernd**, Medizinische Universität Wien
„Humanes Endotoxin Modell: Nutzen für die frühe Phase der klinischen Arzneimittelprüfung“

10:30 PD Dr. **Kirchheiner Julia**, Universität Köln
„Pharmakogenetische Individualisierung der Arzneimitteltherapie am Beispiel von CYP2C9“

11:00 PD Dr. **Schwab Matthias**, St. Jude Children's Research Hospital, North Lauderdale, Memphis, USA
„Optimierung der Arzneimitteltherapie mit Thiopurinen mittels pharmakogenetischer Strategien“

11:30 Univ.-Prof. Dr. **Siffert Werner**, Universitätsklinikum Essen
"SNPs in G-Protein- Genen – Marker für Krankheitsprogression und Therapieansprechen"

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

Rektor

132. Medizinische Universität Innsbruck - Das akademische Jahr - Einteilung des Studienjahres 2005/06

Medizinische Universität Innsbruck **Das akademische Jahr**

Einteilung des Studienjahres 2005/06

WINTERSEMESTER 2005/06

Zulassungsfrist für das Wintersemester 2005/06:

Allgemeine Zulassungsfrist: 29.08.2005 bis einschließlich 03.10.2005
Nachfrist bis einschließlich 30.11.2005
Bewerbungsfrist: 01.09.2005

Lehr- und Prüfungstätigkeit:

Beginn: 03.10.2005
Ende: 31.01.2005

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:	Nationalfeiertag:	Mittwoch, 26.10.2005
	Lehrveranstaltungsfrei:	Montag, 31.10.2005
	Allerheiligen:	Dienstag, 01.11.2005
	Allerseelentag:	Mittwoch, 02.11.2005
	Maria Empfängnis:	Donnerstag, 08.12.2005
	Weihnachtsferien:	22.12.2005 bis 08.01.2006
	Semesterferien:	01.02.2006 bis 25.02.2006

SOMMERSEMESTER 2006

Zulassungsfrist für das Sommersemester 2006:

Allgemeine Zulassungsfrist:	30.01.2006 bis einschließlich 03.03.2006
Nachfrist bis einschließlich:	30.04.2006
Bewerbungsfrist:	01.02.2006

Lehr- und Prüfungstätigkeit:

Beginn:	27.02.2006
Ende:	07.07.2006

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Osterferien:	10.04.2006 bis 21.04.2006
Christi Himmelfahrt:	Donnerstag, 25.05.2006
Lehrveranstaltungsfrei:	Freitag, 26.05.2006
Pfingstferien:	05.06.2006 bis 06.06.2006
Fronleichnam:	Donnerstag, 15.06.2006
Rektorstag:	Freitag, 16.06.2006
Hauptferien:	10.07.2006 bis 29.09.2006

O.Univ.-Prof. Dr. H. FRITSCH

Vizerektorin für Lehre und Studienangelegenheiten

133. i-med Auslandsstipendien (Nachwuchsförderung)

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für das Jahr 2005 Mittel als Auslandsstipendien an graduierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus.

i-med Auslandsstipendien sind **Zuschüsse zu kurzen Auslandsaufenthalten, die dem Erlernen von Techniken und Methoden dienen**. Der Besuch von Kongressen und Tagungen ist ausgenommen. Die Zuschüsse orientieren sich an den aktuellen Sätzen der Reisegebührenvorschrift (Gruppe 2a).

Bewerbungs- und Vergabebedingungen:

(1)	Die Antragsteller/innen müssen ein abgeschlossenes Studium vorweisen können
(2)	sie müssen zur Zeit der Antragsstellung und während der Zeit des geplanten Auslandsaufenthalts entweder

	a) in einem Dienstverhältnis zur Medizinischen Universität Innsbruck stehen oder b) über eine Forschungsprojekt beschäftigt sein, welches von einer / einem Angehörigen der Medizinischen Universität Innsbruck gem. § 94(2) UG2002 geleitet wird und vom FWF oder dem Jubiläumsfonds der ÖNB gefördert wird und vor dem 1.1.2004 begonnen hat, oder c) Forschungstipendiat/inn/en an der Medizinischen Universität Innsbruck gem. § 95 UG2002 sein.
(3)	zum Einreichtermin darf bei Bewerber/innen mit abgeschlossenem Erststudium (z.B. Mag.rer.nat, Dr. med. univ.) das 30. und bei Bewerber/innen mit abgeschlossenem, auf einem Erststudium aufbauenden Zweitstudium (z.B. Dr.rer.nat, Dr. med.scient.) das 35. Lebensjahr nicht überschritten sein
(4)	Die Antragsunterlagen haben folgende Teile zu enthalten: a) Beschreibung des Vorhabens mit ausreichender Begründung, warum die Methode oder Technik nicht an der Medizinischen Universität Innsbruck gelernt werden kann b) Einladung des Gastlabors c) Stellungnahme der/des Projektleiter/s/in d) Stellungnahme der/des Leiter/s/in der Organisationseinheit e) Kostenaufstellung f) genehmigte bzw. befürwortete Dienstfreistellung g) gesicherte Finanzierung
(5)	Der Antrag sollte ausreichend früh eingebracht werden, da mit einer Begutachtungs- und Bearbeitungszeit von mind. drei Monaten gerechnet werden muss. Bereits vollzogene Auslandsaufenthalte werden nur dann unterstützt, wenn vor dem Auslandsaufenthalt bereits ein vollständiger Antrag eingebracht worden ist.
(6)	Im Regelfall werden Vorhaben unterstützt, die einen Aufenthalt von nur wenigen Wochen vorsehen.

Die Voraussetzungen müssen bei der Einreichung vorliegen (Altersgrenze, abgeschlossenes Studium)!

Die **Einreichtermine** sind:

30. Juni 2005

30. September 2005

Ansuchen (in **dreifacher** Ausfertigung) sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www.i-med.ac.at/universitaet/qm/as/as-formular.doc> erhältlichen Antragsformulars an die Stabsstelle **Evaluation & Qualitätsmanagement, Christoph-Probst-Platz, 6020 Innsbruck**, zu richten.

Zu den Bewerbungen werden zwei unabhängige Fachgutachten eingeholt. Die Vergabe erfolgt in einer Sitzung beim Rektor unter Beteiligung je einer Vertreterin / eines Vertreters des Medizinisch-Theoretischen und des Klinischen Bereichs.

o.Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

R e k t o r

134. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski – Förderungsfonds"

I.

Der Medizinischen Universität Innsbruck wurde seitens der Firma "D. Swarovski & Co." eine Summe von **€ 15.000,-** zur Forschungsförderung zur Verfügung gestellt. Gefördert werden Projekte aus Wissenschaft und Forschung.

Antragsberechtigt sind Angehörige der Medizinischen Universität Innsbruck gem. §94 (2) 1 UG 2002. Bevorzugt berücksichtigt werden Ansuchen von Personen, die von einem (kompetitiv eingeworbenen) Stipendienaufenthalt zurückgekehrt sind (z.B. APART, Schrödinger-Stipendium), und von anderen PostDocs, welche die ausgeschriebenen Mittel als Anschubfinanzierungen und Starthilfe für ihre Forschung zu verwenden beabsichtigen.

II.

Ansuchen (in **dreifacher** Ausfertigung) sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www.i-med.ac.at/universitaet/qm/foe/foe-formular.doc> erhältlichen Antragsformulars an die Stabsstelle **Evaluation & Qualitätsmanagement, Christoph-Probst-Platz, 6020 Innsbruck**, zu richten.

Die Ansuchen müssen bis **Freitag, 15. Juli 2005** eingelangt sein.

III.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

1. Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Förderung rückzuerstatten.
2. Endbericht an den Rektor nach Abschluss des Projekts.
3. aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Ziff. 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist

IV.

Zu den Bewerbungen werden mindestens zwei unabhängige Fachgutachten eingeholt. Die Vergabe erfolgt in einer Sitzung beim Rektor unter Beteiligung je einer Vertreterin / eines Vertreters des Medizinisch-Theoretischen und des Klinischen Bereichs.

o.Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

R e k t o r

135. Verständigung über die gemäß §54 ArbVG durchgeführte Bestellung des Wahlvorstandes zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl einer Behindertenvertrauensperson.

Gemäß § 12 Abs.2 BRWO 1974 wird mitgeteilt, dass in der am 25.05.2005 abgehaltenen Betriebsversammlung zur Wahl der Behindertenvertrauensperson nachstehende Personen in den Wahlvorstand für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl des Betriebes

Medizinische Universität Innsbruck

gewählt wurden:

Wahlvorstand: Monika Viehweider
Ersatzmitglied: Claudia Holek

Die Wahl der Behindertenvertrauensperson wird voraussichtlich am 22. Juni 2005 abgehalten. Um die Wahl der Behindertenvertrauensperson vorbereiten und durchführen zu können, wird um Übermittlung der für die Erstellung des Wählerverzeichnisses notwendigen Unterlagen innerhalb einer Frist von zwei Tagen (§14 Abs.1 BRWO 1974) ersucht.

Monika Viehweider
Die Vorsitzende des Wahlvorstandes

136. Wahl einer Behindertenvertrauensperson

KUNDMACHUNG

der **am 22. Juni 2005 von 13.00 - 14.00 Uhr** im Betrieb **Medizinischen Universität Innsbruck, Institut für Anatomie (Peter-Mayr-Straße), I. Stock, Bibliothek OST**, stattfindenden

Wahl einer Behindertenvertrauensperson

nach dem vereinfachten Wahlverfahren (gemäß §58 ArbVG, §36 Betriebsrats-Wahlordnung).

Die Liste der Wahlberechtigten liegt im **Betriebsratsbüro, AZW, Innrain 98, 8. Stock, 6020 Innsbruck** zur Einsicht auf.

Falls Wahlvorschläge eingebracht werden, müssen diese bis spätestens eine Woche vor der Wahl, das ist der

15.06.2005

beim Wahlvorstand eingebracht werden.

Die Wahlvorschläge werden ab **16.06.2005** im **Betriebsratsbüro** zur Einsicht der Wahlberechtigten aufgelegt.

Der Wahlvorstand:
Monika Viehweider

137. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-3089

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin ab 16.06.2005 bis längstens 15.06.2006. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer.

Chiffre: MEDI-3136

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung für Kardiologie ab 01.06.2005 bis längstens 30.04.2006. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliche und praktisch - internistische Vorkenntnisse.

Chiffre: MEDI- 3138

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Forschungs- und Lehrbetrieb, Sektion für Medizinische Biochemie, ab 01.07.2005 bis 30.06.2009. Voraussetzungen: Doktoratsstudium bzw. gleichwertende Befähigung in Biologie, Biochemie oder Medizin. Erwünscht: Erfahrungen in Methoden der Molekular- und Zellbiologie, Zellzyklusanalyse, Flow Cytometrie, Biochemie. Aufgabenbereich: Engagierte Mitarbeit in der onkologischen Grundlagenforschung und Beteiligung an der Lehre Biochemie für Mediziner. Forschungsgebiet: Regulation von Zellzyklus und Zellproliferation. Translationskontrolle.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. Juni 2005 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag beim Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/personal/formular/index.html> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN
